

## Zitieren: Fußnote oder 'amerikanisch'?

**Beitrag von „Acephalopode“ vom 23. Januar 2005 16:16**

Hello Aktenklammer,

auch ich benutze das Harvardverfahren und finde es sowohl für den Leser angenehmer als auch hinsichtlich des Umfangs überschaubarer (die Fachleiter an unserem Seminar gehören zur Sorte "Nach Seite 50 lese ich eigentlich nicht mehr so gerne weiter"). Außerdem sollen wir uns schon auch wissenschaftlich mit der Thematik auseinandersetzen, zumindest im Planungsteil für die gehaltene Reihe. In den alten Arbeiten an meinem Seminar wird bunt zwischen Fußnoten und Harvardverfahren gemischt. Stylesheets gibt es auch nicht und der Seminarleitung ist es egal. Am besten nachfragen....